

Was ist los mit Martin? – Einstiegsgeschichte

Hinweis für die Lehrkraft: Die Einstiegsgeschichte den Kindern zu Stundenbeginn vorlesen.

„Was war denn gestern Nachmittag schon wieder mit dir los?“ Emil schaut Martin vorwurfsvoll an. „Ohne dich kommen wir in unserem Spiel nie voran! Crinemaft macht viel mehr Spaß, wenn wir alle mit dabei sind.“ Martin wühlt in seinem Spind und sagt, dass er noch für Religion lernen musste. „Ach komm, das geht doch schon seit zwei Wochen so. So viele Arbeiten schreiben wir doch gar nicht“, meckert Jonas. Martin schließt seinen Spind und antwortet: „Es tut mir ja leid, aber bei uns fällt dauernd



Computer © Anja Ley

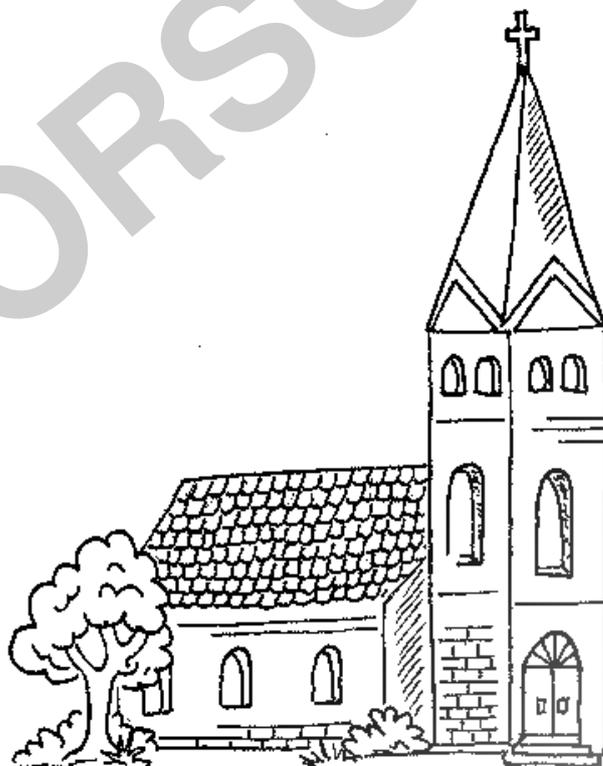
das Internet aus in letzter Zeit. Das nervt richtig.“ Felix schnaubt: „Aber das Internet fällt doch nicht jeden Nachmittag seit zwei Wochen komplett aus. Irgendwas stimmt da doch nicht. Du warst doch immer der Erste im Spiel und der Letzte, der rausgegangen ist.“ Martin erwidert genervt: „Was ist denn euer Problem? Ich habe euch gesagt, was los ist. Wenn ihr mir nicht glaubt, ist das euer Pech.“ So lässt Martin seine Freunde irritiert zurück.

Jonas schüttelt den Kopf: „Martins großer Bruder ist jeden Tag dabei. Das Internet in einem Haus funktioniert doch nicht in einem Zimmer und im anderen nicht.“ Felix schaut sich um, ob ihnen jemand zuhört. Aber sie sind allein. Leise flüstert er den anderen zu: „Vielleicht finden wir etwas heraus, wenn wir in seinem Spind nachsehen.“ Emil schaut Felix fragend an: „Bist du dir da sicher? Martin hat doch fünf Schlösser an seinem Spind hängen!“



Nachfolgend seht ihr das ökumenische Kirchenjahr. Es sind also katholische und evangelische Feiertage und Feste abgebildet, die jedes Jahr zu einem bestimmten Zeitpunkt gefeiert werden. Das Kirchenjahr und unser Kalenderjahr sind nicht das Gleiche! Das Kirchenjahr beginnt immer mit der Weihnachtsfestzeit. In der katholischen Kirche gibt es je nach Festzeit eine liturgische Farbe. Das heißt, dass diese Farben zu bestimmten Zeitpunkten in der Kirche zu sehen sind, z. B. im Kirchenschmuck, aber auch in den Gewändern der Pfarrer oder Messdiener. Um den Code zu bekommen, müsst ihr den Festkreis in den richtigen Farben sauber und ordentlich ausmalen.

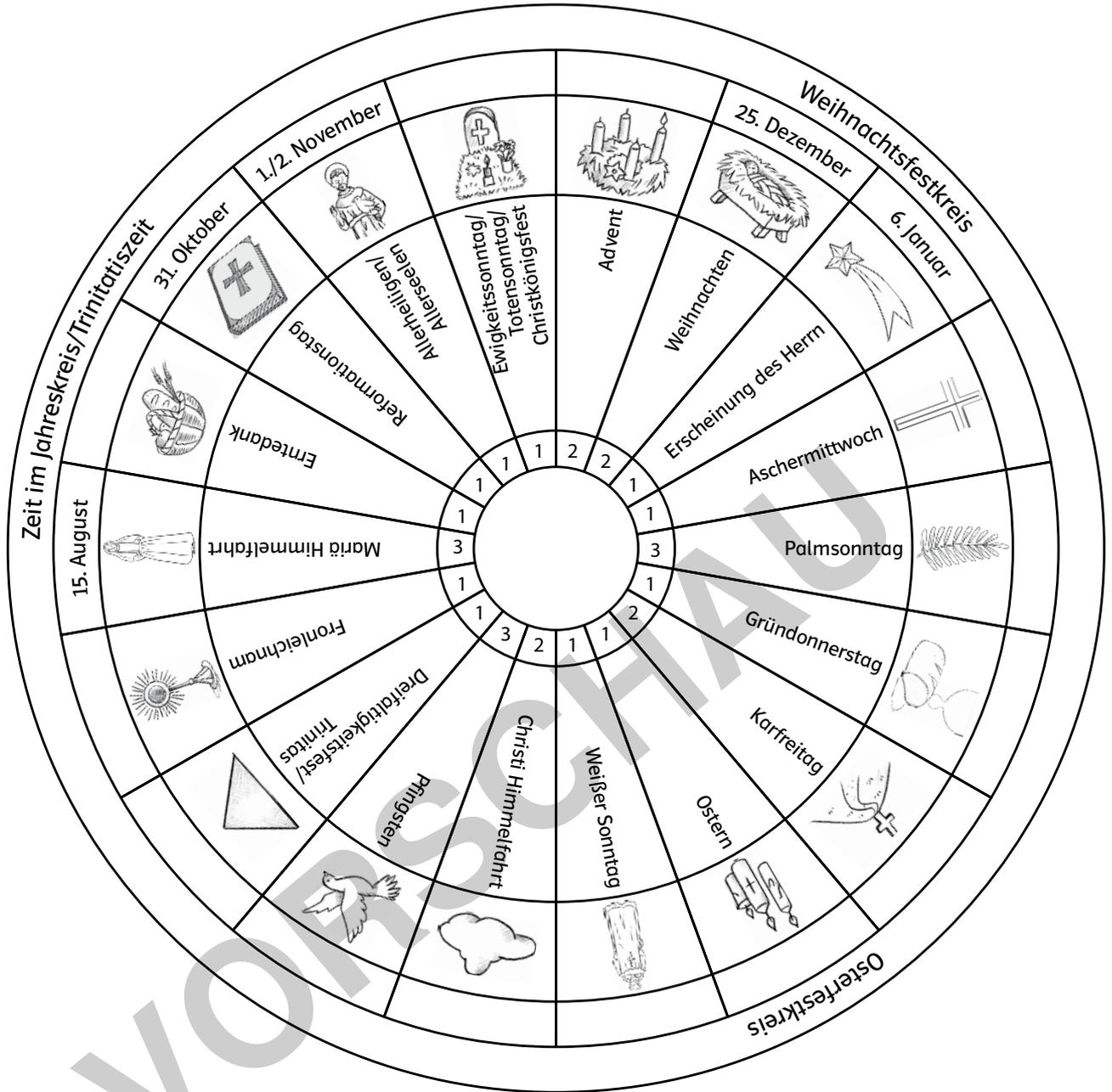
Violett (in Zeiten der Buße und der Fastenzeit):	Advent, Aschermittwoch, Gründonnerstag
Rot (an Festen des Heiligen Geistes und der Märtyrer):	Pfingsten, Reformationstag, Palmsonntag
Schwarz (an Tagen der Trauer):	Karfreitag, Totensonntag
Weiß/Gold (an Festen der Freude):	Weihnachten, Erscheinung des Herrn, Ostern, Weißer Sonntag, Christi Himmelfahrt, Allerheiligen
Grün (an den übrigen Sonntagen des Jahreskreises):	alle anderen Tage



Kirche © Alexandra Hannieforth

Was ist los mit Martin? – Rätsel

Festkreis / Liturgische Farben



Lösung: grün rot weiß violett



Was ist los mit Martin? – Rätsel

Pfingsten

	wahr	falsch
Die Adventszeit beginnt immer am 1. Dezember.	W	C
Die Adventszeit ist jedes Jahr unterschiedlich lang.	H	E
Mit dem 1. Advent beginnt das neue Kalenderjahr.	I	R
Das Wort Advent bedeutet Auskunft.	H	I
Wir bereiten im Advent die Ankunft von Jesaja vor.	N	S
Auf dem Adventskranz gibt es vier Kerzen.	T	A
Am zweiten Adventssonntag geht es um Johannes den Täufer.	K	C
Weihnachten bedeutet „geweihte, heilige Nacht“.	I	H
Wahrscheinlich ersetzte Weihnachten das Fest des Sonnengottes.	N	T
Früher wurden Christbäume mit Früchten behängt.	D	O

Lösungswort: _____

Um den Code herauszufinden, müsst ihr die Buchstaben in ihrem Zahlenwert aufschreiben und alle addieren.

Buchstabe:	A	C	D	E	H	I	K	N	O	R	S	T	W
Zahlenwert:	592	26	391	93	84	77	236	414	365	53	142	68	48

Lösung:



Was ist los mit Martin? – Rätsel

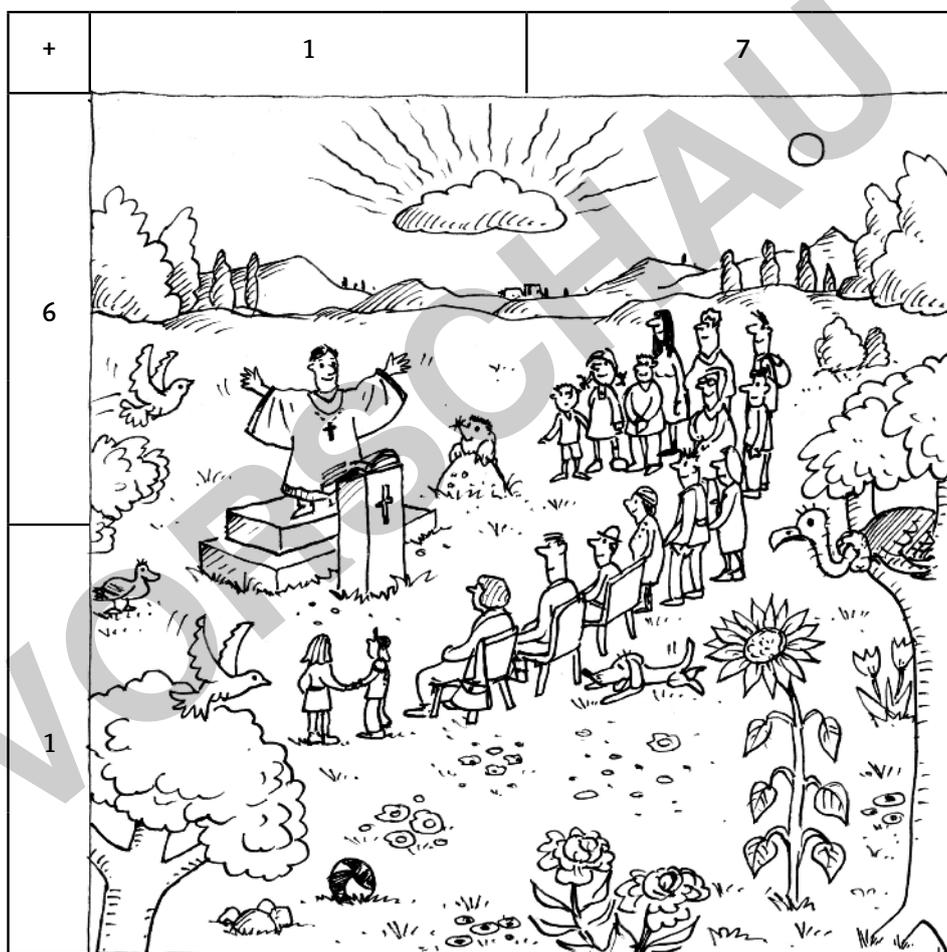
Pfingsten



Kennt ihr euch mit Pfingsten aus? Lest euch den folgenden Informationstext durch.

Pfingsten wird auch als Geburtstag der Kirche bezeichnet. Mit Pfingsten ist die 50-tägige Osterzeit beendet. Die Pfingstereignisse stehen auch in der Bibel: „Da kam plötzlich vom Himmel ein Brausen, wie ein heftiger Sturm. Und es erschienen ihnen Zungen wie von Feuer. Und alle wurden vom Heiligen Geist erfüllt und begannen, in anderen Sprachen zu reden.“ Hier wird ein Pfingstsymbol erwähnt, die Feuerzungen, die symbolisch für den Heiligen Geist stehen. Der Heilige Geist wird aber auch als Taube dargestellt. Pfingsten ist das Fest des Heiligen Geistes. Ein weiteres Symbol ist die Pfingstrose, sie blüht zur Pfingstzeit.

Markiere in dem folgenden Bild alle Symbole zu Pfingsten.



Wimmelbild © Stefan Lucas

Den Code für das vierte Schloss erhaltet ihr, indem ihr die Koordinaten außen von den Kästchen addiert, in denen ihr die Pfingstsymbole gefunden habt. Sortiert dann die Zahlen der vier Ergebnisse von groß nach klein.

Lösung:





Tipp 1

Malt zuerst die Feiertage an, die eine Farbe haben.



Tipp 2

Markiert euch die Feiertage mit einem Bleistift, die Weiß bzw. Gold als liturgische Farbe haben.



Tipp 1

Denkt daran: Nur die Ziffern 1, 2 und 3 werden gezählt.



Tipp 2

Wenn ihr euch mit einer Zuordnung (Frage + Name) sicher seid, hakt den Informationskasten ab. Dann seht ihr, welche Namen noch zu offenen Fragen passen könnten.



Tipp 1

Wann beginnt die Adventszeit? Lest euch den ersten Satz im Informationstext noch einmal genau durch.



Tipp 2

Wie lange die Adventszeit dauert, könnt ihr ab Zeile drei des Informationstextes nachlesen.



Tipp 3

Was genau beginnt am 1. Advent? Ab Zeile vier findet ihr die Information.



Tipp 4

Die Bedeutung des Wortes Advent findet ihr in der Zeile fünf des Textes.

